

# ALM 439 Medyalararasılık

*Dr. Derya Perik*

# Neu-Organisationen

Die chronologischen Änderungen bzw. die Neu-Organisationen in der Handlung werden durch Montagemethoden erreicht. Bekannt sind die Parallel- und Vertikalmontage. Während bei der Parallelmontage durch das „*Hin- und Herwechseln*“ das Gefühl der Gleichzeitigkeit erweckt wird, benutzt man die Vertikalmontage bei „*rückgreifende oder vorausgreifende Aspekt*“ (Stutterheim; Kaiser, 2009: 56-57).

Ein weiterer Punkt, der bei einer Analyse von Literaturverfilmungen wichtig ist, ist das Darlegen der Erzählzeit, da sich die filmische Zeit von der realen Zeit unterscheidet. Die Handlungen werden durch *„Zeitraffungen, Verkürzungen, Sprünge oder eine Dehnung der Handlungszeit“* wiedergespiegelt (Stutterheim; Kaiser, 2009: 56).

# Zeitraffung

Von einer Zeitraffung ist zu sprechen, wenn insbesondere für das gesamte Geschehen unwichtig gehaltene Details bzw. Teile ausgelassen werden. Diese Auslassungen sollten aber keine Lücken bilden und plausibel sein (Hickethier, 2007: 130).

# Literaturverzeichnis

- BEST, O. F. (2004). *Handbuch Literarischer Fachbegriffe*. Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag GmbH.
- GRÄF, D.; u.a. (2011). *Filmsemiotik: Eine Einführung in die Analyse audiovisueller Formate*. Marburg: Schüren Verlag.
- HERMES, E. (1999). *Analyse und Interpretation erzählender Prosa*. Ernst Klett Verlag. Stuttgart.
- HICKETHIER, K. (2007). *Film – und Fernsehanalyse*. Stuttgart: J.B. Metzler Verlag.
- FAULSTICH, W. (2008). *Grundkurs Filmanalyse*. Paderborn: Wilhelm Fink Verlag.
- KANZOG, K. (2007). *Grundkurs Filmsemiotik*. München: diskurs film Verlag Schaudig & Ledig.
- KOEBNER, T. (2011). *Sachlexikon des Films*. Stuttgart: Philipp Reclam jun GmbH & Co. KG.
- MAHNE, N. (2007). *Transmediale Erzähltheorie*. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht Verlag.
- MONACO, J. (2011). *Film verstehen - Das Lexikon: Die wichtigsten Fachbegriffe zu Film und Neuen Medien*. Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag.
- NEUHAUS, S. (2008). *Literatur und Film. Beispiele einer Medienbeziehung*. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann GmbH.
- PAECH, J. (1988). *Literatur und Film*. Stuttgart: J.B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung.
- PERK, D. (2018). Die Übertragung des Grimmsche Märchens Schneewittchen auf die Leinwand. Ankara Üniversitesi.
- STUTTERHEIM, K., KAISER, S. (2009). *Handbuch der Filmdramaturgie: Das Bauchgefühl und seine Ursachen*. Frankfurt: Peter Lang Verlag.
- SCHNEIDER, I. (1981). *Der verwandelte Text – Wege zu einer Theorie der Literaturverfilmung*. Tübingen: Max Niemeyer Verlag.
- RAJEWSKY, I. O. (2002). *Intermedialität*. Tübingen und Basel: A Francke Verlag.